

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Integration, Familie,
Kinder und Jugend

Antrag der Fraktion der SPD nach § 76 Abs. 2 GOLT

Die Fraktion der SPD hat mit Schreiben vom 31. Mai 2013 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Ärztinnen und Ärzte nichtdeutscher Herkunft“.

Begründung:

Um die Zukunftssicherung in der Gesundheitsversorgung im ambulanten wie im stationären Bereich zu sichern, ist Deutschland auch auf ausländische Fachkräfte angewiesen.

Die Landesregierung wird um Berichterstattung gebeten über das Verfahren zur Erteilung von Berufserlaubnissen bzw. Approbationen dieser Ärztinnen und Ärzte, über die Anerkennung ihrer im Ausland erworbenen Abschlüsse sowie über weitere Einstellungs Voraussetzungen.